

Datenschutzrichtlinie für Mitarbeiter

AutoForm Engineering Deutschland GmbH

– Information gemäß Art. 13, 14 und 21 der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) –

Diese Datenschutzrichtlinie legt fest, wie die AutoForm Engineering Deutschland GmbH (nachfolgend AutoForm) personenbezogene Daten (siehe Artikel 4 Nr. 1) von Mitarbeitern verwendet und schützt.

1. Wer ist für die Verarbeitung personenbezogener Daten verantwortlich und an wen können Sie sich wenden

Verantwortlich für die Verarbeitung personenbezogener Daten ist: AutoForm Engineering Deutschland GmbH, Joseph-von-Fraunhofer-Straße 13a, 44227 Dortmund

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie wie folgt: Datenschutzbeauftragter, AutoForm Engineering Deutschland GmbH, Joseph-von-Fraunhofer-Straße 13a, 44227 Dortmund; E-Mail: privacy@autoform.de

2. Welche personenbezogenen Daten verarbeiten wir

Wir verarbeiten die folgenden personenbezogenen Daten oder Kategorien von personenbezogenen Daten, die Sie uns, u.a. durch Ausfüllen entsprechender Fragebögen, zur Verfügung stellen:

- Stammdaten (z.B. Name, Geburtsname, Adresse, Datum, Land und Ort der Geburt, Nationalität, Geschlecht, Familienstand, E-Mail-Adresse, Telefonnummer)
- Bildungsdaten (z.B. Schulabschluss, betriebliche Ausbildung, Hochschulabschluss)
- Beschäftigungsstammdaten (z.B. Daten über weitere Anstellungen)
- Foto
- Bankkontonummer
- Steuerdaten (z.B. Steuernummer, Steuerklasse, Religionszugehörigkeit, Kindersteuerabzüge)
- Versicherungsnummer
- Daten betreffend Elternschaft
- Daten betreffend gesundheitliche Einschränkungen
- Daten zur Sozialversicherung (z.B. gesetzliche Krankenversicherung, Rentenversicherung)
- Daten über frühere steuerpflichtige Beschäftigung im Kalenderjahr der Beschäftigung bei AutoForm
- Individuell vereinbarte Aufgaben, Ziele und Entwicklungsmaßnahmen
- Ihre Beurteilung der Arbeitssituation und der Zusammenarbeit mit andern Mitarbeitern
- Angaben zu Reisekosten (z.B. Art der Reise, Beginn und Ende, Zweck, Kosten)
- Daten über Abwesenheit (z.B. wegen Krankheit, Urlaub)
- Daten über die Nutzung eines Poolwagens (z.B. Angaben über Fahrten in einem Fahrtenbuch)
- Einspruchserklärung gegen die elektronische Übermittlung von Bescheinigungen an die Bundesagentur für Arbeit
- Erklärungen betreffend Datenschutz (Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten, Widerruf Ihrer Einwilligung; Einwände gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten; Erklärungen zur Geltendmachung Ihrer Rechte auf Zugang, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung und Datenübertragbarkeit, einschließlich der Informationen, die Sie uns durch die Geltendmachung Ihrer Rechte zur Verfügung stellen)

Wir verarbeiten die folgenden personenbezogenen Daten oder Kategorien von personenbezogenen Daten, die wir selbst erstellt haben:

- Beschäftigungsstammdaten (z.B. Personalnummer, Vertragsart, Eintrittsdatum, Arbeitsort, ausgeübte Tätigkeit, Berufsbeschreibung, Wochenarbeitszeit, Stundenlohn, Gehalt, Urlaubsanspruch, Daten zur Probezeit, Daten zur temporären Einstellung, Daten zur Ausbildung)
- Zeiterfassungsdaten (z.B. Anwesenheit pro Woche, Art und Dauer der Aktivitäten pro Woche)
- Daten über die Nutzung eines Firmenwagens, falls zutreffend
- Daten über Qualifikationen und erhaltene Ausbildungen
- Videoaufnahmen vom Empfang im Eingangsbereich
- Bewertung Ihrer Arbeit durch Ihren Vorgesetzten
- Daten im Rahmen des Einsatzes von KI-gestützten Assistenzsystemen (z.B. Microsoft Copilot)
- Daten im Rahmen des Einsatzes von „Transkriptionsfunktionen“ von Online-Meetings (z.B. Teams)

Wir verarbeiten die folgenden personenbezogenen Daten oder Kategorien von personenbezogenen Daten, die von Dritten zur Verfügung gestellt werden.

- Telefonverbindungsdaten (anonymisierte Verbindungsübersicht) und Gesamtsumme der Telefonrechnung

3. Wie lange verarbeiten wir personenbezogene Daten

Wir verarbeiten personenbezogene Daten nur so lange, wie es für die unten aufgeführten Zwecke erforderlich ist.

Darüber hinaus unterliegen wir verschiedenen Anmelde- und Dokumentationspflichten, u.a. aus dem Handelsgesetzbuch (HGB), der Abgabeordnung (AO) und dem Sozialgesetzbuch (SGB IV). Die dort festgelegten Aufbewahrungs- und Dokumentationsfristen betragen bis zu zehn Jahre.

Im Hinblick auf etwaige gesetzliche Ansprüche bestimmt sich die Bearbeitungsfrist auch nach den gesetzlichen Verjährungsfristen, die gemäß §§ 195 ff. Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) bis zu dreißig Jahre betragen können, wobei die regelmäßige Verjährungsfrist drei Jahre beträgt.

4. Zu welchem Zweck und auf welcher Rechtsgrundlage verarbeiten wir personenbezogene Daten

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten gemäß den Bestimmungen der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) für verschiedene Zwecke. Grundsätzlich können wir Ihre personenbezogenen Daten in den folgenden Fällen verarbeiten: Die Verarbeitung ist zur Erfüllung eines Vertrages oder zur Vornahme von Maßnahmen vor Vertragsschluss erforderlich (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO), die Verarbeitung ist zur Wahrung unserer berechtigten Interessen erforderlich (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO), die Verarbeitung zur Erfüllung einer gesetzlichen Verpflichtung (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO), basierend auf Ihrer Zustimmung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO) und/oder gemäß § 26 BDSG.

Im Einzelnen verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten für die folgenden Zwecke und basierend auf folgenden Rechtsgrundlagen:

Zweck / Berechtigtes Interesse	Verarbeitete Daten oder Datenkategorien	Rechtsgrundlage
Mitarbeiteradministration	Stammdaten; Bildungsdaten; Beschäftigungsstammdaten; Foto; Bankkontonummer; Steuerdaten; Versicherungsnummer; Daten zur Elternschaft; Daten betreffend gesundheitliche Einschränkungen; Religionszugehörigkeit; Daten zur Sozialversicherung; Daten über frühere steuerpflichtige Beschäftigung im Kalenderjahr der Beschäftigung bei AutoForm; Individuell vereinbarte Aufgaben, Ziele und Entwicklungsmaßnahmen; Ihre Beurteilung der Arbeitssituation und Zusammenarbeit mit andern Mitarbeitern; Daten zur Abwesenheit; Einspruchserklärung gegen die elektronische Übermittlung von Bescheinigungen an die Bundesagentur für Arbeit; Daten zur Nutzung eines Dienstwagens, falls zutreffend; Auswertung Ihrer Arbeit durch Ihren Vorgesetzten.	§ 26 Abs. 1 S. 1, Abs. 3 BDSG, Art. 6 (1) lit. f DSGVO
Mitarbeitervergütung	Stammdaten; Beschäftigungsstammdaten; Bankkontonummer; Steuerdaten; Versicherungsnummer; Daten zur Elternschaft; Daten zur Behinderung; Religionszugehörigkeit; Daten zur Sozialversicherung; ggf. Daten zur Dienstwagennutzung.	§ 26 Abs. 1 S. 1, Abs. 3 BDSG, Art. 6 (1) lit. c DSGVO
Zeiterfassung (z.B. zur Ermittlung der Auslastung der Mitarbeiter)	Stammdaten; Zeiterfassungsdaten.	§ 26 Abs. 1 S. 1 BDSG, Art. 6 (1) lit. f DSGVO
Verwaltung und Kontrolle der Nutzung von Poolfahrzeugen	Stammdaten; Daten betreffend Nutzung eines Poolfahrzeuges.	Art. 6 (1) lit. f DSGVO
Reisekostenabrechnung	Stammdaten; Daten betreffend Reisekosten.	§ 26 Abs. 1 S. 1 BDSG, Art. 6 (1) lit. f DSGVO
Gehaltsbericht zur Umsetzung der Gehaltsstruktur und Gehaltsgerechtigkeit; Ausgleich mit dem Budget	Stammdaten; Anstellungsdaten.	Art. 6 (1) lit. f DSGVO
Talentmanagement der Mitarbeiter	Stammdaten; Daten über Qualifikationen und erhaltene Ausbildungen	Art. 6 (1) lit. f DSGVO
Videoüberwachung des Empfangs im Eingangsbereich	Videoaufnahmen vom Empfang im Eingangsbereich.	Art. 6 (1) lit. f DSGVO
Speicherung von Kontaktdaten und Fotos der Mitarbeiter im Intranet zur Erleichterung der Kommunikation	Stammdaten; Foto.	§ 26 Abs. 1 S. 1 BDSG, Art. 6 (1) lit. f DSGVO
Buchhaltungstätigkeiten zur Erfüllung der gesetzlichen und betriebswirtschaftlichen Anforderungen: Buchung von Einkaufsrechnungen; Barüberweisung; Kassenbuchungen; Buchung von Anlagevermögen (Bestandsverzeichnis)	Stammdaten, Bankkontonummer, Daten zur Reisekostenabrechnung, Daten zur Nutzung eines Poolfahrzeugs, Bildungsdaten.	§ 26 Abs. 1 S. 1, Abs. 3 BDSG, Art. 6 (1) lit. f DSGVO

Zweck / Berechtigtes Interesse	Verarbeitete Daten oder Datenkategorien	Rechtsgrundlage
Weitergabe personenbezogener Daten an die Muttergesellschaft AutoForm Engineering GmbH zur Erreichung einer einheitlichen betrieblichen Personalpolitik	Stammdaten; Bildungsdaten; Beschäftigungsstammdaten; Individuell vereinbarte Aufgaben, Ziele und Entwicklungsmaßnahmen; Bewertung der Arbeitssituation und Zusammenarbeit der Mitarbeiter; Abwesenheitsdaten; Gehaltsdaten	Art. 6 (1) lit. f DSGVO
Geltendmachung, Ausübung oder Abwehr von Rechtsansprüchen	Stammdaten; Alle Daten oder Datenkategorien, die für den Rechtsanspruch relevant sind.	Art. 6 (1) lit. f DSGVO
Einwilligungsmanagement (Verwaltung von Einwilligungs- und Widerrufserklärungen)	Stammdaten; Erklärungen zum Datenschutz.	Art. 6 (1) lit. c DSGVO
Verwaltung der Rechte Betroffener (Bearbeitung der Anträge der Betroffenen auf Zugang, Berichtigung, Löschung, Einschränkung und/oder Übertragbarkeit der Daten; Bearbeitung des Widerspruchs der Betroffenen gemäß Art. 21 DSGVO)	Stammdaten; Erklärungen zum Datenschutz; Alle Daten oder Kategorien von Daten, die Gegenstand der Anfrage sind.	Art. 6 (1) lit. c DSGVO
Einsatz von KI-gestützten Assistenzsystemen (Microsoft Copilot) zur Unterstützung der täglichen Arbeitsprozesse, Effizienzsteigerung und Qualitätssicherung, Erstellung und Überarbeitung von Inhalten, Analyse und Zusammenfassung vorhandener Unternehmensdaten	Inhaltsdaten (z.B. Texte, Dokumente, Emails, Meeting-Notizen, Kontextinformationen aus Microsoft 365-Dokumenten, die Sie einbeziehen), Kommunikationsdaten, Nutzungs- und Interaktionsdaten (Fragen und Anweisungen, die Sie an Copilot richten), Metadaten (z.B. Zeitpunkte, Dateinamen). Eine Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten erfolgt nur, soweit dies arbeitsbedingt erforderlich ist.	§ 26 Abs. 1 S. 1, Abs. 3 BDSG, Art. 6 (1) lit. f DSGVO
Einsatz von „Transkriptionsfunktionen“ von Teams-Meetings (wandeln des gesprochenen Wortes in geschriebene Texte) zur Dokumentation von Besprechungsinhalten, Nachbereitung und Protokollierung, Wissenssicherung, Unterstützung abwesender Teilnehmer	Sprachliche Äußerungen aus Teams-Meetings, Bild- und Videodaten, sowie grundlegende technische Informationen zur Durchführung und Nutzung der Sitzung.	§ 26 Abs. 1 S. 1, Abs. 3 BDSG, Art. 6 (1) lit. a DSGVO, Art. 6 (1) lit. f DSGVO

5. Wer erhält Ihre personenbezogenen Daten

a) Verarbeiter

Wir verwenden Dienstleister, die personenbezogene Daten in unserem Auftrag bearbeiten (s. Art. 4 No. 8 DSGVO).

- Steuerberater für Lohnauszahlung
- IT-Dienstleister

b) Controller

In einigen Fällen können Ihre personenbezogenen Daten an unsere Konzerngesellschaft AutoForm Engineering GmbH (Unterdorfstrasse 12, 8808 Pfäffikon SZ, Schweiz), als dritte Person weitergegeben werden (siehe Art. 4 Nr. 7 DSGVO). Konzernrelevanz ist ein berechtigtes Interesse nach Art. 4 (1) lit. f) DSGVO.

6. Übermittlung personenbezogener Daten in ein Drittland

Mit der AutoForm Engineering GmbH geteilte Daten werden in die Schweiz übermittelt.

Die Europäische Kommission hat eine Angemessenheitsentscheidung zur Datenübermittlung in die Schweiz erlassen, die der Schweiz ein angemessenes Datenschutzniveau bescheinigt.

7. Sind Sie verpflichtet, personenbezogene Daten zur Verfügung zu stellen

Sie brauchen uns nur die personenbezogenen Daten zur Verfügung zu stellen, die für die Begründung, Durchführung und Aufrechterhaltung eines Arbeitsverhältnisses erforderlich sind oder die wir in diesem Zusammenhang gesetzlich erheben müssen. Ohne diese persönlichen Daten können wir kein Arbeitsverhältnis eingehen oder aufrechterhalten.

8. Automatisierte Entscheidungsfindung und Profilerstellung

Wir verwenden Ihre personenbezogenen Daten in keiner Weise zur automatisierten Entscheidungsfindung.

9. Ihre Rechte

Jeder Betroffene hat das Recht auf Zugang (Art. 15 DSGVO), das Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO), das Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO), das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) und das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO). Um von diesen Rechten Gebrauch zu machen, können Sie uns unter den in Abschnitt 1 - "Wer ist für die Verarbeitung personenbezogener Daten verantwortlich und an wen können Sie sich wenden" genannten Kontaktdaten kontaktieren.

Soweit die personenbezogenen Daten zum Zwecke unseres berechtigten Interesses gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO verarbeitet werden, haben Sie ein Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO. Weitere Informationen zu Ihrem Widerspruchsrecht finden Sie am Ende dieser Datenschutzrichtlinie.

Wenn Sie der Meinung sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten rechtswidrig ist, haben Sie darüber hinaus das Recht, bei der zuständigen Aufsichtsbehörde Beschwerde einzulegen (Art. 77 DSGVO). Dieses Beschwerderecht gilt unbeschadet sonstiger administrativer oder gerichtlicher Rechtsbehelfe.

Informationen über Ihr Widerspruchsrecht gemäß Art. 21 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

Sie haben jederzeit das Recht, aus Gründen, die sich auf Ihre besondere Situation beziehen, der Verarbeitung personenbezogener Daten, die Sie betreffen, auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (Verarbeitung personenbezogener Daten auf der Grundlage eines Interessenausgleichs) zu widersprechen; hierzu gehört auch die Profilerstellung auf der Grundlage dieser Bestimmungen (Art 4 Nr. 4 DSGVO).

Wenn Sie sich entscheiden, der Verarbeitung zu widersprechen, werden wir die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einstellen, es sei denn, es bestehen zwingende Gründe für die Verarbeitung, die Ihren Interessen und Rechten vorgehen oder die Verarbeitung dient der Begründung, Ausübung oder Abwehr von Rechtsansprüchen.

Der Widerspruch unterliegt keiner Form. Am besten wenden Sie sich an die Kontakte gemäß Abschnitt 1. – "Wer ist für die Verarbeitung personenbezogener Daten verantwortlich und an wen können Sie sich wenden".